

Sehr bewegtes Jahr für HHVW

Sevelen An der Hauptversammlung des HHVW wurde über die Veränderungen beim Werdenberger Jahrbuch informiert

Sevelen Der HHVW hat ein turbulentes 2017 hinter sich und sieht gespannt auf die erste neue Ausgabe des Werdenberger Jahrbuches 2018. In ihrem Jahresbericht kam Susanne Keller, Präsidentin, an der Hauptversammlung der Historisch-Heimatkundliche Vereinigung Werdenberg (HHVW) vom Donnerstagabend zur Sache, indem sie über Austritte sowie Neueintritte von Mitgliedern informierte. Per Ende 2017 konnte die HHVW erfreulicherweise zehn neue Mitglieder aufnehmen. Im Gegensatz dazu waren jedoch 75 Austritte zu verbuchen, sodass die Zahl per Ende Jahr 312 Mitglieder betrug.

Sehr gespannt auf das neue Jahrbuch

Die Mitgliederaustritte im vergangenen Jahr sind auf die Auflösung der Zusammenarbeit zwischen der Vereinigung und der früheren Redaktionsleitung des Werdenberger Jahrbuches WJB zurückzuführen. Ein neues Redaktionsteam wurde zusammengestellt. Gleichzeitig musste ein Verlagshaus gefunden werden, denn Buchs Medien hatte bereits im Sommer 2015 den Vertrag per Ende 2017 aufgekündigt. Die Folge dieser Umstrukturierung war, dass die Erscheinung des WJB 2018 vom Dezember 2017 auf

den September 2018 verschoben werden musste. Die Gestaltung in Zusammenarbeit mit dem Verlagshaus Schwellbrunn und dem neuen Redaktionsteam, bringt Schwung ins neue Werdenberger Jahrbuch. Als Schwerpunktthema für das Werdenberger Jahrbuch 2018 wurde das Thema «Kindheit» gewählt.

Präsidentin Susanne Keller stellte weiter die Redaktionsverantwortlichen Sarah Mehrmann, Caroline Schärli und Claudia Finkle vor. Sie lobte sie mit den Worten: «Hut ab vor der neuen Redaktion, die trotz äusserem Druck mit kühlem Kopf die Arbeit zielstrebig aufgenommen hat.» Im Februar 2018 ist Reto Neurauder, Vorstandsmitglied der HHVW, verstorben. Er hinterlässt im Verein eine Lücke. Su-

sanne Keller wies auf sein verlässliches Engagement für die Vereinigung bis zuletzt.

Bei der Wiederwahl stellten sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl. Mit dem Hinschied von Reto Neurauder verkleinert sich der Vorstand vorübergehend von sieben auf sechs Personen. Alle Bisherigen wurden einstimmig gewählt. Bei der Revisionsstelle hat es eine Änderung gegeben: Kurt Giger, Grabs, hat sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung gestellt. Rolf Zindel ist von seinem Amt als Revisor zurückgetreten. An seiner statt stellt sich Daniela Ulrich, Buchs, Wirtschaftsmathematikerin zur Verfügung.

Heidy Beyeler
redaktion@wundo.ch



Das neue Redaktionsteam: Sarah Mehrmann, Caroline Schärli und Claudia Finkle (von links).
Bild: PD